

Wir gestatten uns, Ihre Aufmerksamkeit erneut zu lenken auf die im vorigen Jahre erschienene Monographie:

## Joseph Christian Frhr. v. Zedlitz.

Ein Dichterbild aus dem vor-  
märzlichen Oesterreich von  
Oskar Hellmann.

Preis broschiert 4 M., gebunden 5 M. ord.

Aus den vielen, durchweg anerkennenden Kritiken geben wir nachstehend einige Auszüge:

Es war ein guter und mit Anerkennung und Dank zu begrüßender Gedanke Oskar Hellmanns, daß er mit bienenhaftem Fleiß und großem Verständnis alles aufgespürt und mit glänzendem Geschick zusammengestellt hat, was er nur über Zedlitz erlangen konnte.

(Neue Freie Presse.)

Wirkliche Literaturfreunde müssen Zedlitz kennen lernen. Sein Studium ist uns soeben wieder in Erinnerung gebracht durch O. Hellmanns eingehende, hübsche, liebevoll ausgeführte Lebensskizze, die aufs angenehmste einführt. . . . Erst Hellmanns Arbeit gibt ein abschließendes Lebensbild.

(Schlesische Heimatblätter.)

Was die Schrift besonders wertvoll macht, ist die lebensvolle Schilderung der damaligen Zeit, des „vormärzlichen Oesterreichs“, die sich ganz von selbst an die literarische Würdigung anschließt, da Zedlitz in verschiedenen staatlichen Stellungen tätig war und Metternich nahestand.

(Schles. Volkszeitung.)

Dieses Gemälde ist lebensvoll entworfen und wird literarisch und historisch gebildeten Laien ebensoviel wie Literatur- und Kulturhistorikern zu bieten haben.

(Der Tag.)

Interessant sind die Verbindungsfäden, durch die der Verfasser seinen Helden mit dem literarischen und politischen Leben seiner Zeit verknüpft; so die Darstellung seiner Beziehungen zu Grillparzer, Stifter, Metternich u. a.

(Der Gral.)



Eine Biographie, die ob ihrer Gründlichkeit, der gewissenhaften Verwertung des fleißig gesammelten Materials, der glücklichen Einteilung des Stoffes und nicht zuletzt der liebevollen Sorgfalt der Darstellung wegen volle Anerkennung verdient.

(Literarisches Zentralblatt.)

Das Werk ist mit Freuden zu begrüßen. Es stellt ein flott geschriebenes, allumfassendes, auf der Benützung des gesamten reichen biographischen und kritischen Materials beruhendes und Castles Monographie in mehreren Punkten ergänzendes Lebens- und Entwicklungsbild des Dichters dar, das wohl kaum mehr überboten werden kann.

(Literarischer Handweiser.)

Wir geben gern in Kommission, wenn Aussicht auf Absatz ist. Angehörigen des Buchhandels liefern wir zu eigenem Gebrauch broschiert oder gebunden

 mit 50% 

und bitten von diesem Angebot Gebrauch machen zu wollen.

Glogau, 2. Februar 1911.

Verlag Hellmann.

## **MARCK** Fischers Bibliothek **MARCK** zeitgenössischer Romane

Der Ladenpreis für den ersten Jahrgang wurde dem der beiden andern Jahrgänge jetzt gleichgestellt:

Jeder Band geb. M. 1.—, in Leinen M. 1.25.

Im ersten Jahrgang sind erschienen:

Fontane, L'Adultera

Schaffner, Die Erhöferin

Lie, Eine Ehe

Reuter, Liselotte von Reckling

Geijerstam, Thora

Th. Mann, Der kleine Herr Friedemann

Land, Stürme

Bang, Hoffnungslose Geschlechter

Reyserling, Beate und Mareile

d'Annunzio, Luft (2 Bände)

Knoeckel, Maria Baumann

Wir sind durch Neudruck in der Lage, auch die Bände des ersten Jahrgangs jetzt in Kommission zu liefern, und bitten zu bestellen.

**S. Fischer, Verlag, Berlin**